

# Der Thüringer Imker



Informationsblatt des Landesverbandes Thüringer Imker e.V.

## Nr. 4/2021

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:  
Landesverband Thüringer Imker e. V., Ilmstraße 3, 99425 Weimar  
Verantwortlicher Redakteur: Karl-Heinz Müller  
(Mail: [lvthi@t-online.de](mailto:lvthi@t-online.de))



Tel.: 03643 / 4920401 - 402

Fax: 03643 / 4920403

E-Mail: [lvthi@t-online.de](mailto:lvthi@t-online.de)

Internet: [www.lvthi.de](http://www.lvthi.de)

---

Inhaltsverzeichnis	Seite 1
1. Auswertung Vertreterversammlung	Seite 1
2. Auszeichnungen zur Vertreterversammlung	Seite 3
3. Vorbereitung Thüringer Imkertag 2022	Seite 5
4. DIB-Online-Mitgliederverwaltung	Seite 5
5. Veranstaltungen des Landesverbandes Thüringer Imker 2021	Seite 5
6. Investive Förderung der Imker im Jahr 2022	Seite 7
7. Honigwettbewerb 2022 zum Thüringer Imkertag	Seite 8
8. Freiwillige Honiguntersuchungen unserer Mitglieder	Seite 10
9. Anträge zur Förderung der Körung und instrumentellen Besamung von Königinnen und der Belegstellen	Seite 10
10. Meldung für das Jahr 2022	Seite 11
11. Thüringer Bienenfreunde gesucht	Seite 11
12. Imkerverein hat 100 Blühpatenschaften abgeschlossen	Seite 13
13. Tag der Bienengesundheit	Seite 15
Formular zur Abgabe der Honiglose für den Wettbewerb 2022	Seite 16

---

## 1. Auswertung Vertreterversammlung 2021

Am 19.06.2021 fand in der Festhalle Tröbsdorf in Weimar Tröbsdorf eine Vertreterversammlung statt.

Dies war notwendig geworden, da 2020 und 2021 der Thüringer Imkertag ausgefallen sind.

Durch den Tod unseres Vorsitzenden Frank Reichert und der Amtsniederlegung des Schatzmeisters Roland Eckart stand eine Nachwahl für den für den Vorstand an.

Der Landesverband Thüringer Imker hat 102 Imkervereinen als Mitglied.

Zur Vertreterversammlung kamen Vertreter aus 32 Imkervereinen.

Als Gäste konnten wir den Präsident des Deutschen Imkerbundes Torsten Ellmann, vom Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Herrn Andreas Freyer und Frau Kratzing sowie vom Deutschen Bienenjournal Frau Xantia Stampe begrüßen.

Nach den Berichten des stellvertretenden Vorsitzenden und des Schatzmeisters, wurde der Vorstand für 2019 und 2020 entlastet.

Es lagen 3 Anträge von den Vereinen vor:

- Antrag vom Imkerverein Römhild und Umgebung  
Der Text wurde im Th-Imker 3/21 abgedruckt.

Eiführung einer Haltungsprämie für Bienenvölker vom Imkerverein Römhild und Umgebung  
Dieser Antrag wurde diskutiert und zur weiteren Bearbeitung an den Vorstand verwiesen.  
Der Antrag wird im Vorstand bearbeitet.

- 2 Anträge des Imkervereins Saalfeld

1. Antrag entsprechend Statut Landesverband § 12 Pkt. 4

Hiermit beantrage ich im Namen des Imkervereins Saalfeld 1903 e.V., für den stellvertretenden Vorsitzenden Karl-Heinz-Müller für seine geleistete ehrenamtliche Tätigkeit im Jahr 2020 bis zum 19.06.2021 eine einmalige Aufwandspauschale in Höhe von 840 EURO zu beschließen.

Begründung:

Durch die Krankheit und den Tod unseres Vorsitzenden Frank Reichardt und die zusätzlich erschwerten Bedingungen durch die Corona-Pandemie sind für den o.g. Zeitraum besondere Anforderungen an dieses Ehrenamt gestellt worden.

Ralf Kunz

1. Vorsitzender

Imkerverein Saalfeld 1903 e.V.

2. Antrag zur Änderung der Satzung § 12 Pkt . 4

Bisher:

Über die Zahlung von Aufwandsentschädigungen für den Vorstand entscheidet die Vertreterversammlung.

Neu:

Der Vorstand und seine Mitglieder können für ihre Tätigkeit eine Vergütung im Rahmen einer Ehrenamtspauschale erhalten. Mittels einfachen Beschlusses des Vorstandes kann die Höhe der Entschädigung festgelegt werden.

Die Ehrenamtspauschale darf die steuerfreie festgelegte gesetzliche Höhe nicht überschreiten, zur Zeit beträgt sie 840 EURO.

Begründung:

Mit diesem Freibetrag haben gemeinnützige Vereine die Möglichkeit ihre ehrenamtlichen Vorstand/ Mitglieder finanziell zu honorieren, ohne dass für diesen Betrag Steuern oder Sozialabgaben beim Verein oder beim Begünstigten anfallen.

Es ist weiterhin ein hervorragender Anreiz und eine Möglichkeit das Ehrenamt im Verein zu stärken.

Ralf Kunz

1. Vorsitzender

Imkerverein Saalfeld 1903 e.V.

Beide Anträge wurden von der Vertreterversammlung zugestimmt.

Im Anschluss kam es zur Nachwahl des Vorstandes.

Im Landesverband sind 102 Vereine organisiert mit Insgesamt 255 Stimmen.

Anwesende Vereine 32 mit .... Stimmen.

Abgegebene Stimmen 107

Folgende Kandidaten standen zur Wahl.

1. Vorsitzender stand Karl-Heinz Müller IV Auma zur Verfügung

Für die Nachwahl in den Vorstand: Ralf Kunz, IV Saalfeld  
Marko Barkowski, IV Weimar  
Alexander Zeuch, IV Kahla

Durch das Ausscheiden von Bernd Anger aus dem Ehrengericht kam es hier auch zu einer Nachwahl.

Hier erklärte sich Imkerfreunde Gottfried Schumann IV Eisenberg  
Klaus Heuzeroth IV Gera bereit.

Hier die Wahlergebnisse.

Wahl des Vorsitzenden:  
Abgegebene Stimmen: 107  
Gültige Stimmen: 107  
Enthaltungen: 2

Vorsitzende: Karl-Heinz Müller 97 Stimmen ja 8 Stimmen nein

Nachwahl Vorstand:  
Abgegebene Stimmen: 107  
Gültige Stimmen: 106  
Ungültige Stimmen: 1  
Enthaltungen: 2

Ralf Kunz 85 Stimmen  
Marko Barkowski 65 Stimmen  
Alexander Zeuch 57 Stimmen

Da 2 Vorstandsmitglieder gewählt wurden sind Ralf Kunz und Marco Barkowski in den Vorstand gewählt.

Nachwahl Ehrengericht:  
Abgegebene Stimmen: 107  
Gültige Stimmen: 107  
Enthaltungen: 2

Gottfried Schumann 100 Stimmen  
Klaus Heuzeroth 91 Stimmen

Gottfried Schumann ist für das Ehrengericht des Landesverbandes Thüringer Imker gewählt.

Im Anschluss trafen sich die Anwesenden Vorstandsmitglieder zur Konstituierten Sitzung des neuen Vorstandes.

Ralf Kunz übernimmt die Funktion des Stellvertretenden Vorsitzenden im Landesverband.

Marko Barkowski, die Funktion des Schatzmeisters und des Obmannes für das Bienenmuseum.

---

## **2. Auszeichnungen zur Vertreterversammlung**

Aufgrund von Corona musste der Th-Imkertag in diesem Jahr wieder ausfallen, doch die Auszeichnungen holten wir zur Vertreterversammlung nach.



### Auszeichnungen

Die **Ehrenmedaille in Bronze des Deutschen Imkerbundes** erhielt folgend Imkerfreund  
Ullrich Hofer IV Wurzbach und Umgebung

---

### 3. Vorbereitung Th-Imkertag 2022 in Zeitz

Der Th-Imkertag ist für den 26.03.2022 in Zeitz geplant. Hier ist die planmäßige Vorstandswahl vorgesehen.

Da vom jetzigen Vorstand **3 Mitglieder** Ihre weitere Mitarbeit im Vorstand beenden wollen, werden neue Kandidaten für den Vorstand gesucht.

Interessenten die an einer Unterstützung des Vorstandes und zur weiteren Gestaltung der Imkerei in Thüringen beitragen wollen können sich in der Geschäftsstelle melden. Neben der Mitarbeit im Vorstand werden auch Unterstützung bei den Obleuten und Multiplikatoren gesucht.

---

### 4. DIB-Online-Mitgliederverwaltung

Ein erheblicher Teil der Arbeit in der Geschäftsstelle wird bei der Führung der Mitgliederliste aufgewendet.

Jeder Vereinsvorsitzende führt für seinen Verein eine Mitgliederliste, der Landesverband führt hier eine zentrale Mitgliederliste und der DIB fragt bei jeder Etikettenbestellung über die Mitgliedschaft nach.

Durch den DIB wurde eine Zentrale Mitgliederverwaltung erarbeitet.

Wir werden uns mit diesem Thema im Vorstand beschäftigen und die Mitglieder weiter informieren. So zur Schulung der Vereinsvorsitzenden am 18.09.2021.

In der Deutschen Bienenmuseum, Ilmstraße 3, 99425 Weimar

#### **Schulungs-Tutorial zur D.I.B.-Online-Mitgliederverwaltung online**

Der Aufbau einer neuen, zentralen und datenschutzrechtlich konformen Online-Mitgliederverwaltung ist seit Monaten eines der Schwerpunktthemen beim D.I.B. und wahrlich eine Mammutaufgabe für alle Beteiligten. Wir berichten darüber laufend in D.I.B. AKTUELL. Eine einheitliche, gemeinsame Mitgliederverwaltung in den Gliederungen des Dachverbandes ist die Grundlage dafür, den Austausch relevanter Informationen zwischen Ortsvereinen, Landesverbänden und dem Bundesverband zu verbessern. Zudem unterstützt sie jedem Ortsverein, seine Mitglieder einfach zu führen und zu verwalten und dabei die datenschutzrechtlichen Belange zu erfüllen. Ferner kann das zentrale Verwaltungssystem dazu dienen, allen Mitgliedern zugeschnittene Dienstleistungen und Serviceartikel zu bieten.

Einen ersten Einblick zu Funktionen der D.I.B.-Mitgliederverwaltung vermittelt ein Tutorial, das Interessierte auf unserer Homepage unter <https://deutscherimkerbund.de/453-Mitgliederverwaltung> finden. Dort sind ebenso alle aktuellen Informationen zum Stand der Arbeiten und Datenmigration und alle Informationen zum Datenschutz veröffentlicht.

Wünschen Sie als Ortsvereinsvorstand einen ersten Einblick in die Testumgebung, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle Ihres zuständigen Imker-/Landesverbandes. (Info DIB)

---

## **5. Veranstaltungen des Landesverbandes Thüringer Imker 2021**

Die geplanten Veranstaltungen sind an verschiedenen Orten, genauere Angaben siehe Veranstaltungsplan am Ende als Anhang bzw. unter [www.lvthi.de](http://www.lvthi.de).

Für die jeweiligen Veranstaltungen sind die entsprechenden Corona-Hygienevorschriften zu beachten.

Der Imkerverein Jena führt am Donnerstag, den 09.09.2021, eine Vortragsveranstaltung durch.

Termin: Donnerstag, den 09.09.2021

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Panorama-Gaststätte „Schlegelsberg“, Oskar-Zachau-Straße 6, 07749 Jena

Thema: „Varroatolerante Zucht“ – Christian Dreher vom Bieneninstitut Kirchhain

Gebühr: 2,50 €

Dazu sind alle interessierten Imkerfreunde und –freundinnen eingeladen

### **„Schulung der Lehrbienenstände und Multiplikatoren“**

am Samstag, 11.09.2021, 10.00 – 16.00 Uhr

Deutsches Bienenmuseum, Ilmstraße 3, 99425 Weimar

- Bienenweide und Pflanzenschutzmittel,  
Dr. Jens Radtke, Länderinstitutes für Bienenkunde Hohen

### **„Schulung der Vereinsvorstände“**

am Samstag, den 18.09.2021, 10.00 – 16.00 Uhr

Deutsches Bienenmuseum, Ilmstraße 3, 99425 Weimar

- Online-Mitgliederverwaltung

### **„Schnupperkurs“**

am Samstag, den 25.09.2021, 09.00 – 17.00 Uhr

Festhalle Tröbsdorf, Am Teichdamme 11, 99428 Weimar, OT Tröbsdorf

Für alle die sich für die Imkerei interessieren

Dr. Pia Aumeier

### **„Einführungskurs in die Künstliche Besamung“**

#### **„Einführung Honigsortenbestimmung“**

Samstag, den 09.10.2021 10.00 -16.00 Uhr

Deutsches Bienenmuseum, Ilmstraße 3, 99425 Weimar

- Einführungskurs in die Künstliche Besamung  
Dr.
- Einführung Honigsortenbestimmung

### **„Tag der Bienengesundheit 2021“**

Samstag, den 16.10.2021, 9:30 – 16:00 Uhr

Festhalle Tröbsdorf, Am Teichdamme 11, 99428 Weimar, OT Tröbsdorf

Ausführliches Programm siehe Punkt .....

### **„Treffen der Thüringer Imkerinnen“**

am Samstag, 23.10.2021

### **Honiglehrgang im Deutschen Bienenmuseum Weimar am 30.10.2021**

An diesem Lehrgangstag wird den Teilnehmern das Wissen für die Herstellung von Qualitätshonig vermittelt. Gleichzeitig erwirbt der Imker mit der Teilnahme den Sachkundenachweis zur Nutzung des DIB Warenzeichens.



#### Lehrinhalte:

Herkunft der Honigrohstoffe, Honigentstehung im Bienenvolk, Hygiene- und Lebensmittelbestimmungen, Honigernte, Honigpflege, Abfüllen und Lagern, das Imker-Honigglas, Warenzeichenbestimmungen, Gefahren für den Honig, Produktpräsentation, Vermarktung

Termin: Sonnabend, den 30.10.2021  
Uhrzeit: 09.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: Deutsches Bienenmuseum, 99425 Weimar, Ilmstraße 3  
Referent: Karl-Heinz Müller

#### **Teilnehmergebühr: 15,00 €/Teilnehmer – 30,00 €/Nichtmitglieder**

Dafür ist aber eine Anmeldung nötig. Diese ist an die Geschäftsstelle des LVThI zu richten.

Der Honiglehrgang ist für die **Teilnehmer des Anfängerkurses 2021** kostenlos und eine **Anmeldung ist für die Teilnehmer des Anfängerkurses 2021 nicht erforderlich.**

---

## **6. Investive Förderung der Imker 2021/2022**

Die neue Förderperiode zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzüchterzeugnisse beginnt am 01.09.2021.

Der Förderantrag besteht aus dem Antragsformular, den im Antrag benannten Anlagen sowie dem Informationsblatt. Für die Antragstellung ist ausschließlich das jeweils gültige Antragsformular des Thüringer Landesamtes für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR) zu verwenden

Informationsblatt für Imker zur Durchführung des Förderverfahrens auf Grundlage der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen Förderperiode 2021/22 (gilt für Antragsteller lt. Nr. 3a der Förderrichtlinie)

[http://www.tll.de/www/daten/foerderung/honig/Informationsblatt2021\\_2022.pdf](http://www.tll.de/www/daten/foerderung/honig/Informationsblatt2021_2022.pdf)

Antrag für die Förderperiode 2021/22 auf Grundlage der Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzüchterzeugnisse

[http://www.tll.de/www/daten/foerderung/honig/Antrag2021\\_2022.pdf](http://www.tll.de/www/daten/foerderung/honig/Antrag2021_2022.pdf)

Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzüchterzeugnisse

[http://www.tll.de/www/daten/foerderung/honig/fr\\_bienen2022.pdf](http://www.tll.de/www/daten/foerderung/honig/fr_bienen2022.pdf)

Die Imker reichen die Anträge vor der Bestellung der investiven Güter schriftlich bei der TLLLR ein. Der Förderantrag muss spätestens bis 30.11.2021 (Ausschlussfrist) in einer Zweigstelle des TLLLR vorliegen. Verspätet eingegangene Anträge sind ungültig und werden abgelehnt. Die Anträge sind gewissenhaft und vollständig auszufüllen. Die im Antrag benannten Anlagen, insbesondere drei Angebote sowie das Formular „Begründung für beantragte Ausgaben“ sind beizufügen. Fehlende Angaben oder Anlagen stellen einen Ablehnungsgrund dar und können zur Kürzung der beantragten Zuwendung bzw. zur Ablehnung des Förderantrages führen.

Der Antragsteller darf die beantragten Gegenstände erst bestellen, wenn ihm ein Zuwendungsbescheid erteilt worden ist

Das Einholen von Kostenangeboten gilt noch nicht als Vorhabenbeginn und kann bereits in Vorbereitung des neuen Antrags erfolgen.

Der Zuschuss kann bis zu 30 % der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen.

---

## **7. Honigwettbewerb 2022 zum Thüringer Imkertag**

Zum Thüringer Imkertag, am Samstag, den 26.03.2022, organisiert durch den Imkerverein Zeitz, findet wieder ein Thüringer Honigwettbewerb statt.

Die besten Thüringer Honige werden mit Gold, Silber oder Bronze ausgezeichnet.

Neben der Ehrung auch eine hervorragende Möglichkeit, bei den Käufern des Honigs zu werben und mögliche Preisdiskussionen in den Hintergrund zu drängen.

### **Für die Teilnahme sind folgende Bedingungen zu beachten:**

- Das Honigglas besteht aus **vier Imker-Honiggläsern a 500 g des D.I.B.**, die in der Geschäftsstelle des LVThI in der Zeit **vom 01.10.2021 bis zum 19. November 2021** abgegeben werden.
- Der Teilnehmer sollte für sich ein zusätzliches Glas abfüllen und dies ggf. für eine B-Probe bereithalten.
- Der Gewährverschluss der Imkerhoniggläser **darf keinen Namens- und Adressen- sowie Sortenaufdruck** aufweisen.
- Es wird der aktuelle Gewährverschluss verwendet. **Ab 01. September** können sie von der Geschäftsstelle abgefordert werden. In diesem Jahr haben die Gewährverschlüsse das Thüringer Qualitätszeichen schon aufgedruckt bekommen.
- Mindesthaltbarkeitsdatum müssen die Imker-Honiggläser aufweisen.
- Die Imker-Honiggläser sind mit einer Deckeleinlage des D.I.B. zu versehen.
- Das Mindestgewicht des Imker-Honigglases muss **mit Deckel, Einlage und Gewährverschluss 741 g** betragen.
- Zur Vereinheitlichung und Vereinfachung der Erfassung der Honiglose wird gebeten, das im Thüringer Imker (letzte Seite) befindliche Formular zu verwenden.
- Die Anzahl der Honiglose ist pro Imker auf 2 begrenzt.
- Ein Glas wird für die Untersuchung nach Hohen Neuendorf verschickt. Die drei verbliebenen werden dann durch die Bewertungskommission nach Protokoll bewertet.

- Zum Ende der Veranstaltung wird ein Teil der Honigausstellung dem gastgebenden Imkerverein übergeben, der diese zum Imkertag öffentlichkeitswirksam an gemeinnützige Einrichtungen übergibt. Den anderen Teil vergibt der LVThI selbst in karikative Einrichtungen
- Imkerinnen und Imker, die sich an dem Honigwettbewerb beteiligen, erkennen die Bedingungen vorbehaltlos an.

### Was man bei der Teilnahme am Honigwettbewerb beachten sollte

Honigbewertungen nach dem Prüfschema für Honig sind ein wirksames Werbemittel in der Öffentlichkeit. Die Teilnahme an einer Honigbewertung erhöht die Aufmerksamkeit des Imkers für die Behandlung seines Honigs.

Im Prüfschema für Honig des D.I.B. wird unter Abs. 1 die Aufmachung des verkaufsfertigen Gebindes, in diesem Fall ein unter dem Warenzeichen des D.I.B. abgefülltes Honigglas, bewertet. Der Honigprüfer kontrolliert den ordnungsgemäßen Sitz des Gewährverschlusses und die Sauberkeit der Verpackung. Glas, Deckel und Gewährverschluss müssen unbeschädigt sein. Im Deckel befindet sich eine neue Deckeleinlage. Werden entgegen der Warenzeichensatzung des D.I.B. neutrale Gläser, Deckel und/oder Einlagen sowie Etiketten verwendet, wird das Los, ebenso wie das Los mit gärischen Honigen von jeder weiteren Bewertung ausgeschlossen. Sollten die Untersuchungsergebnisse nicht zufriedenstellend sein, kann die Rückstellprobe (B-Probe) untersucht werden.

### Tipps für eine erfolgreiche Teilnahme am Honigwettbewerb

- Der eingereichte Honig wird bewertet und in der Honigausstellung zum Thüringer Imkertag 2022 präsentiert.
- Es muss auch bei der Honigausstellung nicht nur darauf ankommen, wie gut der Honig im Glas ist. Nun kann man ein Honigglas nicht striegeln, aber man kann sich in der Außendarstellung darum kümmern, dass das Etikett den Vorgaben entsprechend geklebt ist, keine Leimspuren auf dem Glas vorhanden und die Deckel nicht zerkratzt sind. Kleinigkeiten, die sich aber in der Bewertung niederschlagen.
- Fehler, die zum Ausschluss führen, befinden sich auf dem Bewertungsprotokoll.
- Ich weise daraufhin, dass Untergewicht, und sei es nur ein Gramm zum Ausschluss führt. Es heißt eindeutig, mindestens 741 Gramm. Es gibt hier keinen Spielraum. Also lieber einen kleinen Schwapp mehr ins Glas.
- Unnötig ebenfalls, gebrauchte Gläser für die Ausstellung zu verwenden. Hierbei kann es ggf. dazu kommen, dass unterschiedliche Logos in den Gläsern zum Ausschluss führen. Zudem dürfte es auf neuen Gläsern zu keinen Gebrauchsspuren kommen.
- Außerdem sollte unbedingt beachtet werden, dass ein taggenaues MHD angegeben wird. Zudem kann eine Auffrischung des Wissens über unser Qualitätsprodukt Honig bei einem vom LVThI durchgeführten Honiglehrganges nicht schaden.

Und wenn jetzt noch der Honig qualitativ einwandfrei ist, steht einer Auszeichnung kaum noch etwas entgegen.

Dirk Witzenhause — Obmann für Honigfragen

### Anmerkung der Geschäftsstelle

Die Honigabgabe in der Geschäftsstelle kann nur während der Geschäftszeiten erfolgen. Bei Abgabe



außerhalb der Geschäftszeiten übernehmen wir keine Garantie für die Honiglose.  
Die Abgabe ist vorher telefonisch abzusprechen.

**Geschäftszeiten der Geschäftsstelle:  
Di – Do von 10.00 – 18.00 Uhr**

---

## **8. Freiwillige Honiguntersuchungen unserer Mitglieder (Vollanalyse und Rückstandsuntersuchungen)**

Jedes Mitglied unseres Verbandes kann seinen Honig untersuchen lassen. Folgende Untersuchungen stehen unseren Mitgliedern zur Verfügung:

Vollanalyse: Diese wird im LIB Hohen Neuendorf durchgeführt. Untersucht werden da der Invertase- und Wassergehalt und die Honigsorte über Pollenanalyse.

Rückstandsuntersuchungen: Diese wird an der Uni Hohenheim bei Stuttgart durchgeführt. Hier sollte aber angegeben werden, ob auf Varroamittel untersucht werden soll oder auf Pflanzenschutzmittel.

Folgende Voraussetzungen werden da von den Honigproben gefordert:

- Abgabe der Honigprobe in einem verkaufsfertigen Gebinde mit mindestens 250g Inhalt. (am besten im DIB-Glas)
- Das verkaufsfertige Gebinde muss nach Lebensmittelkennzeichenordnung etikettiert sein. Gebinde die dem nicht entsprechen, werden zur Untersuchung nicht mehr angenommen.
- Pro Imker/Imkerin maximal zwei Proben im Jahr bei Vollanalyse und eine Probe pro Imker/Imkerin und Jahr bei Rückständen. Und das auch nur alle zwei Jahre.
- Die Honigproben sind in der Geschäftsstelle des LVThI während der Öffnungszeiten abzugeben.
- Selbst eingeschickte Proben sind selbst zu finanzieren.
- Pro Honigprobe sind 5,00 € für Verpackung und Porto zu zahlen.
- Proben werden nur so lange angenommen, wie es die finanziellen Mittel des LVThI hergeben.

Diese Maßnahmen machen sich für die Zukunft nötig, da die Anzahl der Honigproben immer weiter zu nehmen und um damit auch eine bessere Gerechtigkeit zu erreichen.

---

## **9. Anträge zur Förderung der Körung und instrumentellen Besamung von Königinnen und der Belegstellen**

Die dafür benötigten Formulare gibt es auf unserer Homepage – [www.lvthi.de](http://www.lvthi.de) – Downloads zum herunterladen.

- > Imker, die dieses Jahr eine Körung vornahmen (A, B, P, 1b), haben ihre Anträge bis zum 31.10.2021 an die Geschäftsstelle zu schicken.
- > Das Gleiche gilt für die Züchter, welche Weiseln instrumental besamt haben.

- > Die Belegstellenbetreiber schicken ebenfalls die Abrechnungformulare für die Belegstellen bis zum 31.10.2021 an die Geschäftsstelle. Bei der Aufstellung der anliefernden Imker bitte die genaue Anschrift mit angeben und die Nicht-Thüringer kennzeichnen.

Die Formulare müssen ordentlich und vollständig ausgefüllt bis zum **31.10.2021** in der Geschäftsstelle vorliegen.

---

## **10. Meldung für das Jahr 2022**

In der Anlage dieses Thüringer Imkers befinden sich die Meldelisten des Jahres 2022. Diese sind ordnungsgemäß und gut leserlich bis zum **15.11.2021** an die Geschäftsstelle des LVThI zurück zu schicken. Imker/innen die ausscheiden sind durch zu streichen. Neu hinzugekommene sind gut leserlich in die Liste einzutragen. Außerdem bitte ich euch die Adressen der Imkerfreunde und -freundinnen und die Telefonnummern bzw. die E-Mailadressen zu überprüfen, um sie gegebenenfalls zu korrigieren. Bitte beachtet bei den Adressen auch die durch die Gebietsreform geänderten Ortsnamen.

---

## **11. Thüringer Bienenfreunde gesucht**

Das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft setzt sich gemeinsam mit dem [Landesverband Thüringer Imker](#) für den Erhalt von Bienen und anderen bestäubenden Insekten ein. Um dieses Engagement in der Gesellschaft zu verankern, vergibt das Ministerium in Kooperation mit dem Landesverband Thüringer Imker auch im Jahr 2022 die Auszeichnung "Thüringer Bienenfreunde".



### **Ohne Insekten gäbe es kein Leben auf der Erde**

Insekten sind wichtige Partner in der Sicherung des Fortbestands und der Schaffung allen Lebens auf unserer Erde. Ohne diese kleinen Helfer müssten wir auf viele Früchte verzichten – nie mehr Erdbeeren im Frühjahr und natürlich auch keinen Honig. Insekten haben wichtige Schlüsselfunktionen. Sie sind wichtig für:



- die Bestäubung aller Blütenpflanzen,
- die Verbreitung von Pflanzensamen,
- die Erhaltung bedrohter Pflanzenarten sowie
- den Abbau vieler organischer Materialien.

Der Schutz und die Förderung dieser Arten liegen in unser aller Interesse. Die Plakette „Thüringer Bienenfreunde“ würdigt die zahlreichen kleinen Beiträge zur Unterstützung von Bienen und Insekten, übernimmt Vorbildfunktion und befördert damit eine positive Entwicklung der Bienen- und Insektenbestände.

Blütenbesuchende Insekten, wie Honigbienen, Wildbienen, Hummeln aber auch Käfer, Fliegen und andere bestäubende Insekten, sichern die Vielfalt und in vielen Fällen auch den Bestand unserer Pflanzenwelt. Ihr Nutzen ist unbestritten. Demgegenüber sind diese Insekten jedoch häufig selbst bedroht, weil der notwendige Lebensraum nicht oder nicht in ausreichendem Umfang vorhanden ist.

Wir alle, Gartenbesitzer, Landwirte und Imker, aber auch Städte und Gemeinden, Schulen, Unternehmen und sonstige Einrichtungen, können einen Beitrag dazu leisten, dass blütenbesuchende Insekten ausreichend Nahrung und Lebensraum finden.

### **Honigbienen – die kleinsten Haustiere des Menschen**

- Sie bestäuben mehr als drei Viertel aller Wild- und Kulturpflanzenarten.
- In einem Bienenvolk leben im Sommer ca. 50.000 Tiere.
- Sie überwintern im Verband von ca. 10.000 Artgenossen und sichern im Frühjahr die Bestäubung unserer Obstbäume

In Deutschland sind mehr als 560 Wildbienenarten bekannt.

Obwohl durch die Bundesartenschutzverordnung besonders geschützt, gelten mehr als die Hälfte dieser Wildbienenarten als bestandsgefährdet. Sie stehen deshalb auf der Roten Liste der Bienen Deutschlands. Auch viele nicht gefährdete Bienenarten sind im Rückgang begriffen.

### **Wie kann ich die bestäubenden Insekten unterstützen?**

- Gestalten Sie Ihren Garten bzw. die Flächen, die Sie bewirtschaften, insektenfreundlich, indem Sie z. B. Bienen- und Insektenweiden anlegen, die erst nach dem Abblühen der Pflanzen gemäht werden!
- Pflanzen Sie möglichst einheimische Bäume, Sträucher und Blumen oder schaffen Sie Biotope mit einheimischen Pflanzen!
- Bearbeiten Sie Ihre Pflanzflächen ohne Herbizide!
- Gestalten Sie dauerhaft Ackerrestflächen, Brachen, Feld- und Wegraine und Grünflächen in diesem Sinne um!
- Bieten Sie Stellplätze für Imker (z. B. in Kleingartenanlagen, Unternehmen und in Städten und Dörfern)!
- Schaffen Sie Nistmöglichkeiten für Insekten!
- Unterstützen Sie die pädagogische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Sinne des Umwelt- und Naturschutzes an Lehrbienenständen!



Um das Engagement für die Insekten in der Gesellschaft zu

verankern, wird die Auszeichnung Thüringer Bienenfreunde vergeben. Die Plakette würdigt die zahlreichen kleinen Beiträge zur Unterstützung der Bienen und Insekten. Wer sich engagiert, ist Vorbild und fördert die Entwicklung der Bienen- und Insektenbestände.

### Wie erhält man eine Auszeichnung?

Bewerben kann man sich bis **31. Mai 2022**

**Landesverband Thüringer Imker e.V.**  
**Ilmstraße 3**  
**99425 Weimar**



mit dem Stichwort "Thüringer Bienenfreunde" (unter Nutzung der Antragsunterlagen\*)

Online eingereichte Bewerbungen können nicht bewertet werden.

### Antragsunterlagen

*(Einstellung erfolgt in Kürze)*

Beschreiben Sie uns, was Sie, Ihr Unternehmen, Ihre Kommune oder auch Ihre Schule für die bestäubenden Insekten tun. Legen Sie dazu bitte aussagekräftige Fotos bei.

Die Jury besteht aus Mitgliedern des LVThI. Diese kann sich vor Ort einen Eindruck von der von Ihnen gewährten Unterstützung für die bestäubenden Insekten machen. Deshalb ist es notwendig, dass Sie Ihre Adresse und Telefonnummer angeben. Die Anzahl der zu vergebenden Plaketten ist beschränkt. Nachdem die Jury ihre Auswahl getroffen hat, werden wir Sie darüber informieren, ob Sie im Jahr 2022 die Plakette erhalten.

---

## 12. Imkerverein hat 100 Blühpatenschaften abgeschlossen – Agrargenossenschaft organisiert Flurwanderung



Günter Vorsatz beim Anbringen von Schildern mit Angaben zum Blühpaten

Im Jahr 2021 hat der Imkerverein Wurzbach u.U. Frankenwald e.V. mit unserem Kooperationspartner, den Landwirten im Saale-Orla-Kreis, ein Projekt auf den Weg gebracht, in dem eine Blütenvielfalt im Sommer für die Insektenwelt attraktive Nahrung bietet.

Was wollen wir mit dem Projekt „Bienenweide“ verwirklichen? Die Bienenweide ist die Gesamtheit

aller Nahrungsquellen, die Wildbienen und andere Insekten nutzen.

Artenreiche Blühflächen werden in unserer aufgeräumten Landschaft immer seltener. Und damit verschwindet auch der Lebensraum unserer Insekten. Bienen, Schmetterlinge und andere Arten sind für ein intaktes Ökosystem überlebenswichtig. Ihre Bestäubungsleistung ist unabdingbar. Verschwinden die Insekten, gibt es auch für den Menschen keine Zukunft.

Unsere Landwirte, die jährlich für unsere Ernährung hochwertige Lebensmittel erzeugen, leisten schon jetzt Beiträge zur Erhöhung der Biodiversität. Darüber hinaus sind sie bereit, diesen Beitrag durch die Bereitstellung von landwirtschaftlichen Flächen für zusätzliche Blühflächen zu sorgen. Im Rahmen dieser besonderen blühenden Bereiche wollen wir auch die Bevölkerung animieren, direkte "Förderer" für Insektenhabitate zu werden.

Neben Politik, Landwirtschaft, Kommunen und Unternehmen kann so jeder Einzelne einen kleinen Beitrag zum Schutz der Insekten und anderer Bestäuber leisten.

An diesem Projekt haben sich die Agrargenossenschaft Dobareuth eG; Agrargesellschaft Hirschberg mbH; Lemnitztal e.G., Oberlemnitz: AGRAR eG Remptendorf; AGRAR Genossenschaft Friesau e.G. und die Agrargenossenschaft eG Gahma beteiligt.



Teilnehmer an der Wanderung mit Rastpause

### **Bis zum 11.7.2021 haben wir 100 Blühpatenschaften abgeschlossen.**

Da Großveranstaltungen wie der „Tag der Landwirtschaft“ 2021 nicht organisiert werden konnte, hatte der Bauerverband des Saale-Orla-Kreises eine hervorragende Idee und eine „Landwirtschaftswanderung“ den Agrargenossenschaften vorgeschlagen.

So hat die AGRAR eG Remptendorf am 10.7.2021 und die Agrargenossenschaft Dobareuth eG am 11.7.2021 eine Flurwanderung organisiert. An Feldern mit verschiedenen Kulturen (Weizen, Roggen, Mais, Leguminosen und Erdbeeren) wurden in der Wanderroute auch die Blühstreifen besichtigt. Zur Systematik der Blühstreifen haben Herr Mattias Diezel (AGRAR eG Remptendorf) und Herr Wolfram Gräßner (Agrargenossenschaft Dobareuth eG) die Flächen vorgestellt. Die Bedeutung dieses Projektes und die Übernahme einer Blühpatenschaft wurde durch Günter Vorsatz (1. Vorsitzender IV Wurzbach) den Teilnehmern vermittelt. Imker und Landwirte wollen mit diesem Projekt auch die Bürger für eine Biodiversität sensibilisieren.

Am Ende der Wanderung hat der IV Wurzbach den Blühpaten, die an der Wanderung teilnahmen ein Glas voll Bienenhonig geschenkt.

Zur Wanderung war auch vom IV Wurzbach die Amtierende 3.Honigkönigin Annalena I. anwesend. Es war schon etwas besonderes, dass unsere 3.Honigkönigin am Ende der Wanderung, jedem Blühpaten, der an der Wanderung teilgenommen hat, ein Glas Honig überreichen konnte.



Honigkönigin Annalena I. am Blühstreifen in Dobareuth

Unser Motto für eine Blühpatenschaft ist:

Mit Ihrer **Blühpatenschaft unterstützen Sie:**

Die Vielfalt unserer Pflanzenwelt

Die Vielfalt unsere Insektenwelt

Den Erholungswert für uns Menschen

Günter Vorsatz, 1. Vorsitzender  
IV Würzbach u.U. Frankenwald e.V.

Gerhard Rohm  
Obmann für Öffentlichkeitsarbeit

## 13. Tag der Bienengesundheit 2021

Wo? Festhalle Weimar Tröbsdorf

Wann? 16. Oktober 2021, von 9:30 Uhr bis 16:00 Uhr

### Tagesordnung

**1.** Begrüßung durch Ifr. Günter Vorsatz Obmann für Bienengesundheit im LV Thüringer Imker e.V.  
Auswertung Honig-, Wachsuntersuchung auf Rückstände der Jahre 2017-2020

### **2. Neues Tierseuchengesetz**

Referentin Frau Dr. Bange TLV Bad Langensalza

### **3. Stand der Bienengesundheit in Thüringen 2021**

Referentin: Frau Dr. Meyer – Kayser TLV Bad Langensalza

➤ Diskussion

### **4. Gemülldiagnose ; Was kann der Imker auf der Bodeneinlage erkennen?**

Referent: Herr Andreas Gottschalck, Berlin; Bienenkoordinator im IV Kreuzberg

➤ Diskussion

Mittagspause 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr

## 5. Neuer Forschungsansatz zur Bienengesundheit: DIBeeCell - Diagnose von Bienenkrankheiten durch nicht-invasive Brutzellenanalyse

Referentin: Frau Prof. Dr. Klaudia Witte/ UNI Siegen

➤ Diskussion

Landesverband Thüringer Imker e.V.

Obmann für Bienengesundheit

Günter Vorsatz

---

### Formular zur Abgabe der Honiglose für den Wettbewerb zum Thüringer Imkertag 2022

Imkerfreundinnen und –freunde, die am Honigwettbewerb teilnehmen wollen, füllen bitte das untenstehende Formular aus und legen es den Honiglosen bei. Es gilt immer nur ein Formular für einen Teilnehmer. Bis zu drei Honiglose können eingetragen werden.

-----

### Formular zur Teilnahme am Honigwettbewerb 2022

Los-Nr.	Name	Vorname	Imker-verein	Kontrollnr. der Gewährverschlüsse	Kontrollnr. Der Rückstellprobe	Konsistenz des Honigs fest/flüssig	Angenommene Honigsorte
1							
2							

Bitte ausschneiden und den Honiglosen beifügen.